

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Sport- und Freizeitausschusses vom 26.04.2023

Öffentlicher Teil

TOP .. Eine Kiste voller Sport „Sportbox“
0243/2023
Entscheidung
zur Kenntnis genommen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Raab erläutert die Aktion „Sportbox“ vom DOSB. Im Zuge der Corona-Welle wurden verschiedene Hilfsangebote ins Leben gerufen, um den Vereins- sowie nicht Vereins gebundenen Sport wieder ans Laufen zu bringen. Einer dieser Aktionen ist die Sportbox. Hier können appgesteuert, verschiedene Sportartikel aus den vier verschiedenen Schubladen der Sportbox entliehen werden. Falls man den Zuschlag für eine „Sportbox“ vom DOSB bekommen sollte, wird die „Sportbox“ die Calisthenics-Anlage im Fritz-Steinhoff-Park ergänzen. Die ersten beiden Jahre sind kostenfrei, ab dann müsste man 2.500,- € im Jahr finanzieren, ergänzt Herr Raab.

Frau Niemann fragt, wofür die Kosten sind, die nach den ersten kostenlosen Jahren entstehen.

Herr Raab teilt mit, dass es sich um Betriebskosten und für die Pflege der App handelt. Hier hat man vor, die Kosten über Sponsoring zu finanzieren, da man auf der „Sportbox“ Werbeflächen anbieten kann.

Herr Dr. Fischer, ist über die Gendersprache, sowie über das Wort „Nichtbewegerinnen“ verwundert.

Frau Niemann fragt nach den abgebildeten Sportgeräten, die in der Sportbox angeboten werden.

Herr Raab teilt mit, dass Sportgeräte für eine Schublade selbst ausgesucht werden können und mit dem Stadtsportbund Hagen verschiedene Trainingsangebote anbieten möchte, bei denen man die Sportgeräte aus der Sportbox nutzt.

Beschluss:

Der Sport- und Freizeitausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen